



# TRADEGATE AG

WERTPAPIERHANDELSBANK

## Hinweise zum Datenschutz

Die Gesellschaft als Verantwortliche im Sinne des Datenschutzrechts verarbeitet im Rahmen der Durchführung der virtuellen Hauptversammlung folgende Kategorien personenbezogener Daten von unseren Aktionären, deren Bevollmächtigten sowie von Personen, die die Bild- und Tonübertragung der virtuellen Hauptversammlung als Gast verfolgen:

- Vor- und Nachname;
- Private oder dienstliche Kontaktdaten;
- Informationen zu Rechtsgeschäften;
- Informationen zum Aktienbesitz, Aktiengattung, Besitzart der Aktien, Aktienanzahl;
- Informationen zur Art und Weise der Beteiligung des Aktionärs an der Hauptversammlung;
- Kommunikationsdaten und -inhalte;
- Berufliche Daten;
- Zugangsdaten für das HV-Portal;
- Sonstige Daten, die im Rahmen der Anmeldung zur virtuellen Hauptversammlung angegeben werden (z.B. E-Mail-Adresse oder Handynummer).

Sofern Aktionäre oder ihre Bevollmächtigten mit uns in Kontakt treten, verarbeiten wir zusätzlich diejenigen personenbezogenen Daten, die für die Beantwortung des jeweiligen Anliegens erforderlich sind, wie z.B. die E-Mail-Adresse oder die Telefonnummer.

Wenn Sie unser HV-Portal im Internet besuchen, erheben wir Daten über Zugriffe auf das HV-Portal. Folgende Daten und Geräteinformationen werden in den Webserver-Log-Files protokolliert:

- Abgerufene bzw. angefragte Daten;
- Datum und Uhrzeit des Abrufs;
- Meldung, ob der Abruf erfolgreich war;
- Typ des verwendeten Webbrowsers;
- Referrer-URL (die zuvor besuchte Seite);
- IP-Adresse;
- Aktionärsnummer und Session-ID; und
- Login.

Ihr Browser übermittelt diese Daten automatisch an uns, wenn Sie das HV-Portal besuchen. Außerdem nutzen wir sog. Web-Storage-Funktionen. Hierfür werden kleine Textdateien im lokalen Speicher Ihres Browsers auf Ihrem Endgerät abgelegt und dort gespeichert. Im Rahmen der Session-Storage-Technik erheben wir nach Ihrem Login Informationen über den jeweiligen Authentifizierungs-Token (d.h. Ihre „virtuelle“ Eintrittskarte) und Ihre Sitzungsdaten (sog. Session-Daten) einschließlich der

Erteilung der Zustimmung zu unseren Nutzungsbedingungen. Hierdurch werden Sie als Benutzer wiedererkannt, wenn Sie während einer aktiven Sitzung auf eine andere Seite des Portals wechseln, auf unsere Website zurückkehren oder die Seite neu laden müssen. Außerdem nutzen wir die sog. Local-Storage-Funktion, um den Zeitstempel Ihres Logins zu speichern, was aus Sicherheitsgründen einen automatischen Logout nach Ablauf einer festgelegten Zeitspanne ermöglicht. Mit Schließen des Browsers werden diese Daten automatisch gelöscht. In Ihrem Browsermenü finden Sie Informationen, wie Sie das Zulassen von Web-Storage-Objekten auf technischem Wege unterbinden können und mit welcher Einstellung Sie von Ihrem Browser über die Platzierung eines neuen Web-Storage-Objekts informiert werden. Beachten Sie bitte, dass möglicherweise einige Funktionen unserer Internetseite im Falle deaktivierter Web-Storage-Objekte nicht mehr zur Verfügung stehen. Schließlich verarbeiten wir auch Informationen zu Fragen, Anträgen oder Wahlvorschlägen und sonstigen Verlangen von Aktionären oder ihren Bevollmächtigten, die in Bezug auf die virtuelle Hauptversammlung eingereicht werden, sowie zu Ihrem Abstimmverhalten.

Für die Datenverarbeitung ist die Gesellschaft verantwortlich. Die Kontaktdaten des Verantwortlichen lauten:

Tradegate AG Wertpapierhandelsbank  
Kurfürstendamm 119  
10711 Berlin  
Telefon: 030 – 890 21 100  
E-Mail: [datenschutz@tradegate-ag.de](mailto:datenschutz@tradegate-ag.de)

Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen der Hauptversammlung basiert auf Art. 6 Abs. 1 lit. c Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). Danach ist eine Verarbeitung personenbezogener Daten rechtmäßig, wenn die Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist. Die Gesellschaft ist rechtlich verpflichtet, die Hauptversammlung der Aktionäre durchzuführen. Um dieser Pflicht nachzugehen, ist die Verarbeitung der oben genannten Kategorien personenbezogener Daten unerlässlich. Ohne Angabe Ihrer personenbezogenen Daten können Sie sich nicht zur Hauptversammlung anmelden. Die Verarbeitung der oben genannten Daten dient ferner dem Zweck, die Zuschaltung der Aktionäre zu der virtuellen Hauptversammlung (z.B. durch Prüfung der Berechtigung zur Zuschaltung) zu ermöglichen und den Aktionären die Ausübung ihrer Rechte im Rahmen der virtuellen Hauptversammlung zu ermöglichen. Auf diesem Weg können die ordnungsgemäß angemeldeten Aktionäre (und ggf. deren Bevollmächtigte) unter anderem ihr Stimmrecht ausüben, Vollmachten erteilen, Fragen einreichen oder Widerspruch zu Protokoll erklären.

Zu den Zwecken und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der virtuellen Hauptversammlung wird im Einzelnen auf Folgendes hingewiesen:

- Die Verarbeitung der oben genannten Zugriffsdaten und Geräteinformationen in Webserver-Log-Files sowie der Einsatz der Web-Storage-Elemente ist für die technische Bereitstellung des HV-Portals sowie zur Missbrauchserkennung, Störungsbeseitigung und zur Sicherstellung eines reibungslosen Ablaufs der virtuellen Hauptversammlung erforderlich. Insofern haben wir ein berechtigtes Interesse, unseren Aktionären und ihren Bevollmächtigten das HV-Portal zu Verfügung zu stellen, um die Ausübung der Aktionärsrechte und die Zuschaltung zu der virtuellen Hauptversammlung zu ermöglichen. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.
- Wenn Sie sich im HV-Portal anmelden, verarbeiten wir Ihre Anmeldeinformationen, um Ihre Berechtigung, sich als Aktionär oder Bevollmächtigter zu der virtuellen Hauptversammlung zuzuschalten oder vorbereitende Maßnahmen zu treffen, überprüfen zu können. Diese Verarbeitung ist für die ordnungsgemäße Durchführung der virtuellen Hauptversammlung nach §§ 118 ff. AktG zwingend erforderlich. Wenn Sie die erforderlichen personenbezogenen Daten nicht mitteilen, können wir Ihnen keine Zuschaltung zu der virtuellen Hauptversammlung, keine Stimmabgabe im Wege der Briefwahl, keine Erteilung von Vollmachten (insbesondere an die Stimmrechtsvertreter der Gesellschaft), keine Übermittlung von Fragen sowie keine Erklärung von Widersprüchen zu Protokoll ermöglichen. Darüber hinaus verarbeiten wir personenbezogene Daten ggf. zur Erfüllung weiterer gesetzlicher Verpflichtungen wie bspw. aufsichtsrechtlicher Vorgaben sowie aktien-, wertpapier-, steuer- und handelsrechtlicher Aufbewahrungspflichten. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung sind die genannten gesetzlichen Regelungen in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 lit. c der DSGVO.
- Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, um die Anmeldung zur Hauptversammlung und Zuschaltung der Aktionäre und ihrer Bevollmächtigten zu der virtuellen Hauptversammlung (z.B. Prüfung der Berechtigung zur Ausübung von Aktionärsrechten und zur Zuschaltung über das HV-Portal, Erstellung des Teilnehmerverzeichnisses, Versand von Stimmrechtskarten) abzuwickeln und den Aktionären und ihren Bevollmächtigten die Ausübung ihrer

Rechte im Rahmen der virtuellen Hauptversammlung (einschließlich Erteilung und Widerruf von Vollmachten und Weisungen) zu ermöglichen. Insbesondere verarbeiten wir auch Ihr Abstimmverhalten, sofern Sie oder Ihr Bevollmächtigter Ihr Stimmrecht vor oder während der virtuellen Hauptversammlung per Briefwahl (schriftlich oder elektronisch über das HV-Portal) oder durch Bevollmächtigung der Stimmrechtsvertreter ausüben. Dies geschieht, um die ordnungsgemäße Beschlussfassung und Erfassung von Stimmen im Rahmen der virtuellen Hauptversammlung zu gewährleisten. Außerdem verarbeiten wir Informationen über Ihren Widerspruch gegen Beschlüsse der virtuellen Hauptversammlung, sofern Sie einen solchen Widerspruch über die entsprechende Funktion des HV-Portals erklären. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen ist Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO in Verbindung mit unseren aktienrechtlichen Verpflichtungen nach §§ 118 ff. AktG und, soweit anwendbar, in Verbindung mit § 1 Abs. 2 Nr. 2 und 4 des Gesetzes über Maßnahmen im Gesellschafts-, Genossenschafts-, Vereins-, Stiftungs- und Wohnungseigentumsrecht zur Bekämpfung der COVID-19-Pandemie vom 27. März 2020 (BGBl. I, S. 569, 570). Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist für die ordnungsgemäße Durchführung der virtuellen Hauptversammlung erforderlich. Wenn Sie uns die erforderlichen personenbezogenen Daten nicht mitteilen, können wir Ihnen möglicherweise keine Ausübung von Aktionärsrechten und keine Zuschaltung zum HV-Portal ermöglichen.

- Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, um die Hauptversammlung Nachgang zu dokumentieren. Hierbei erfolgt insbesondere eine Dokumentation der gefassten Beschlüsse. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen ist Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO.
- Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt zur Aufstellung des Teilnehmerverzeichnisses nach § 129 Abs. 1 Satz 2 AktG und zur Gewährung der Einsichtnahme durch die Aktionäre. Das Teilnehmerverzeichnis wird für die ordnungsgemäß angemeldeten Aktionäre während der Hauptversammlung im HV-Portal einsehbar sein. Jedem Aktionär ist nach § 129 Abs. 4 Satz 2 AktG auf Verlangen bis zu zwei Jahren nach der Hauptversammlung Einsicht in das Teilnehmerverzeichnis zu gewähren. Damit kommt die Gesellschaft ihrer gesetzlichen Verpflichtung zur Aufstellung des Teilnehmerverzeichnisses und zur Gewährung der Einsichtnahme nach und verfolgt zudem das berechnete Interesse an einer transparenten Durchführung der virtuellen Hauptversammlung. Rechtsgrundlage für die Zugänglichmachung des Teilnehmerverzeichnisses im HV-Portal ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Rechtsgrundlage für die Aufstellung und das Bereithalten des Teilnehmerverzeichnisses zur Einsichtnahme nach der Hauptversammlung ist Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO.
- Die oben genannten personenbezogenen Daten werden zur Vorbereitung und Durchführung der Briefwahlen verwendet. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen ist Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO.
- Ihre personenbezogenen Daten werden zur Erfüllung etwaiger gesetzlicher Melde- und Publikationspflichten (insbesondere Stimmrechtsmitteilungen) verarbeitet. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen ist Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO.
- Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt ggf. zur Bereitstellung von Unternehmensinformationen und zur Kontaktpflege zu unseren Aktionären (Investor Relations). Damit verfolgt die Gesellschaft das berechnete Interesse, die Verbindung zu den Aktionären zu pflegen und zu festigen. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.
- Sofern Sie als Aktionär von der Möglichkeit Gebrauch machen, im Vorfeld der virtuellen Hauptversammlung über das HV-Portal Fragen einzureichen und Ihre Fragen in der virtuellen Hauptversammlung behandelt werden, erfolgt dies grundsätzlich unter Nennung Ihres Namens. Dieser kann wegen der Übertragung der Hauptversammlung in Bild und Ton von allen Zuschauern zur Kenntnis genommen werden. Diese Datenverarbeitung ist zur Wahrung unseres berechtigten Interesses, den Ablauf der virtuellen Hauptversammlung möglichst an eine physische Hauptversammlung anzugleichen und des berechtigten Interesses der übrigen Aktionäre, die die virtuelle Hauptversammlung online verfolgen, den Namen eines Fragestellers zu erfahren, erforderlich. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.
- Eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt ggf. zur Erfüllung weiterer gesetzlicher Verpflichtungen wie z.B. aufsichtsrechtlicher Vorgaben sowie aktien-, handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten. So sind wir etwa dazu verpflichtet, die Vollmachtserklärung bei der Bevollmächtigung des von uns für die virtuelle Hauptversammlung benannten Stimmrechtsvertreters nachprüfbar festzuhalten und drei Jahre zugriffsgeschützt aufzubewahren. Auch in diesen Fällen bildet Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO die Rechtsgrundlage.

Personenbezogene Daten, die Sie betreffen, werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben. Ausnahmsweise erhalten auch Dritte Zugang zu diesen Daten, sofern diese von der Gesellschaft zur Erbringung von Dienstleistungen im Rahmen der Durchführung der Hauptversammlung beauftragt wurden. Dienstleister der Gesellschaft, welche zum Zwecke der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der virtuellen Hauptversammlung beauftragt werden, erhalten von der Gesellschaft nur solche personenbezogenen Daten, die für die Ausführung der beauftragten Dienstleistung erforderlich sind und verarbeiten die Daten ausschließlich im Auftrag und nach Weisung der Gesellschaft. Alle unsere Mitarbeiter und alle Mitarbeiter von externen Dienstleistern, die Zugriff auf personenbezogene Daten haben und/oder diese verarbeiten, sind verpflichtet, diese Daten vertraulich zu behandeln.

Nach § 129 Abs. 1 Satz 2 AktG sind wir verpflichtet, ein Teilnehmerverzeichnis aufzustellen. In diesem werden auch die Vollmachten unter Offenlegung des Namens des Aktionärs aufgenommen, sodass die Aktionäre bei Bevollmächtigung eines Stimmrechtsvertreters namentlich im Teilnehmerverzeichnis erscheinen. Das Teilnehmerverzeichnis ist während der Hauptversammlung für die ordnungsgemäß angemeldeten Aktionäre im HV-Portal einsehbar. Jedem Aktionär ist nach § 129 Abs. 4 Satz 2 AktG auf Verlangen bis zu zwei Jahren nach der Hauptversammlung Einsicht in das Teilnehmerverzeichnis zu gewähren. Sofern ein Aktionär verlangt, dass Gegenstände auf die Tagesordnung gesetzt werden, wird die Gesellschaft diese Gegenstände unter Angabe des Namens des Aktionärs bei Vorliegen der Voraussetzungen gemäß den aktienrechtlichen Vorschriften bekannt machen. Ebenso wird die Gesellschaft Gegenanträge und Wahlvorschläge von Aktionären bei Vorliegen der Voraussetzungen gemäß den aktienrechtlichen Vorschriften unter Angabe des Namens des Aktionärs auf der Internetseite der Gesellschaft zugänglich machen. Sofern Sie als Aktionär von der Möglichkeit Gebrauch machen, im Vorfeld der virtuellen Hauptversammlung Fragen einzureichen und Ihre Fragen in der virtuellen Hauptversammlung beantwortet werden, erfolgt die Beantwortung grundsätzlich unter Nennung Ihres Namens. Dieser kann von allen Zuschauern der virtuellen Hauptversammlung zur Kenntnis genommen werden. Schließlich kann uns die Verpflichtung treffen, Ihre personenbezogenen Daten weiteren Empfängern zu übermitteln, wie etwa bei der Veröffentlichung von Stimmrechtsmitteilungen nach den Bestimmungen des Wertpapierhandelsgesetzes, oder an Behörden zur Erfüllung gesetzlicher Mitteilungspflichten. Ihre Daten werden ausschließlich in Ländern verarbeitet, die der Europäischen Union angehören.

Die oben genannten Daten werden je nach Einzelfall bis zu 3 Jahre (aber nicht weniger als 2 Jahre) nach Beendigung der Hauptversammlung aufbewahrt und dann gelöscht, es sei denn, die weitere Verarbeitung der Daten ist im Einzelfall noch zur Bearbeitung von Anträgen, Entscheidungen oder rechtlichen Verfahren in Bezug auf die Hauptversammlung erforderlich.

Sie haben das Recht, über die personenbezogenen Daten, die über Sie gespeichert wurden, auf Antrag unentgeltlich Auskunft zu erhalten. Zusätzlich haben Sie das Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten, das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung von zu umfangreich verarbeiteten Daten zu verlangen und das Recht auf Löschung von unrechtmäßig verarbeiteten bzw. zu lange gespeicherten personenbezogenen Daten (soweit dem keine gesetzliche Aufbewahrungspflicht und keine sonstigen Gründe nach Art. 17 Abs. 3 DSGVO entgegenstehen). Darüber hinaus haben Sie das Recht auf Übertragung sämtlicher von Ihnen an uns übergebene Daten in einem gängigen Dateiformat (Recht auf „Datenportabilität“).

Zur Ausübung Ihrer Rechte genügt eine entsprechende E-Mail an:

[datenschutz@tradegate-ag.de](mailto:datenschutz@tradegate-ag.de)

Darüber hinaus haben Sie auch das Recht zur Beschwerde bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde.

Den Datenschutzbeauftragten der Tradegate AG Wertpapierhandelsbank erreichen Sie unter folgender Adresse:

Tradegate AG Wertpapierhandelsbank  
Datenschutzbeauftragter  
Kurfürstendamm 119  
10711 Berlin  
E-Mail: [datenschutz@tradegate-ag.de](mailto:datenschutz@tradegate-ag.de)

**Tradegate AG Wertpapierhandelsbank**